

**Information zur Datenerhebung
(Datenschutzinformation)**

SEPA-Lastschriftmandat

Gemeindeverwaltung	Bürgermeisteramt Oedheim Ratsstraße 1, 74229 Oedheim
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Bürgermeister Matthias Schmitt Ratsstraße 1, 74229 Oedheim
externer behördlicher Datenschutzbeauftragter	Tel.: +497 118108 14444 E-Mail: datenschutz@oedheim.de
Zweck(e) der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlage	Die personenbezogenen Daten werden zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs im Zuge des SEPA-Lastschriftmandat mit der Gemeinde Oedheim erhoben und verarbeitet. Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist Ihre erteilte Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO
geplante Speicherdauer	Die personenbezogenen Daten werden bei der Gemeinde Oedheim so lange gespeichert, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben und dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bzw. Verjährungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung einschließlich etwaiger Dokumentationspflichten erforderlich ist. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf Ihrer Einwilligung nur für die Zukunft gilt.
Empfänger oder Kategorie von Empfängern der Daten (Stellen, denen die Daten offengelegt werden)	Innerhalb der Gemeinde Oedheim erhalten diejenigen Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die diese zur rechtmäßigen Aufgabenerfüllung benötigen. Dies können unter anderem sein: Vollstreckungsbehörde. Die Daten werden in unserem Auftrag durch ein kommunales Rechenzentrum: Komm.One, Anstalt des öffentlichen Rechts, Krailenshaldenstr. 44, 70469 Stuttgart, verarbeitet und zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs an das von Ihnen angegebene Bankinstitut übermittelt.
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeinde Oedheim Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen Daten gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de beschweren.
Verpflichtung, Daten bereitzustellen, Folgen der Verweigerung	Sie sind nicht verpflichtet, Ihre Kontodaten anzugeben. Die Angaben der Daten sind freiwillig. Wenn Sie die Daten nicht angeben, kann das SEPA-Lastschriftverfahren nicht durchgeführt werden.